

## Haushalt in Eckwerten 2012 für den KJR Erding

1. Der Haushalt in Eckwerten 2012 bestimmt die Gesamteinnahmen und die Gesamtausgaben auf

**Euro 232.500**

2. Der Höchstbetrag der Kontokorrentkredite (Kassenkredite) wird vorbehaltlich der Bestätigung durch den Bayerischen Jugendring festgesetzt auf

**Euro 6.000,00**

3. Der Haushalt in Eckwerten wird von der Vollversammlung am 21.11.2011 beschlossen und tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

Erding, den ..... 2011

Birgit Schwaiger  
(1. Vorsitzende)

# Einnahmen

Haushalts-Abschnitte	Einnahmen-gruppen	Allgemeine Einnahmen	Zweckgeb. Einnahmen	Einnahmeziel	Gesamt
<b>D 100</b> Organe/Gremien					
<b>D 110</b> Geschäftsstelle				800,00	800,00
<b>D 120</b> Verleih/Service				600,00	600,00
<b>D 200</b> Aktivitäten, Zuschuss BJR/Bzjr			500,00	25.000,00	25.500,00
<b>D 210</b> Aktivitäten „Offene Jugendarbeit“					
<b>D 220</b> Jugendsozialarbeit		2.600,00	52.500,00		55.100,00
<b>D 270</b> Projekte					
<b>B 400</b> Zuschüsse Verb. Pauschal Freizeiten			9.000,00 26.000,00		35.000,00
<b>D 500</b> Allgemeines Finanzwesen					
Zuschuß Landkreis KJR Allgemein			100.000,00		100.000,00
Zuschuß Landkreis KJR Veransthg.			15.000,00		15.000,00
Zinsen, Bußgelder		500,00			500,00
Entnahme Rücklagen					
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>€ 3.100,00</b>	<b>€ 203.000,00</b>	<b>€ 26.400,00</b>	<b>€ 232.500,00</b>

# Ausgaben

<b>Haushalts-Abschnitte</b>							
	<b>Ausgaben-gruppe</b>	B1 Personalk., Persnk.laut Stellenplan	B2 Langfristige Verpflichtungen	B4 Zuschüsse an Jugendverbände	C1 Investitionen	Budgets	Gesamt
<b>D 100</b> Organe/ Gremien						2.500,00	2.500,00
<b>D 110</b> Geschäftsstelle		92.500,00	3.700,00			4.700,00	100.900,00
<b>D 120</b> Verleih						200,00	200,00
<b>D 200</b> Aktivitäten						40.000,00	40.000,00
<b>D 210</b> Aktivitäten Offene Jugendarbeit						400,00	400,00
<b>D 220</b> Jugendsozialarbeit		52.500,00				1.000,00	53.500,00
<b>B 400</b> Zuschüsse an Jugendverbände				35.000,00			35.000,00
<b>D 500</b> Allgemeines Finanzwesen							
<b>Gesamt ausgaben</b>		<b>€ 145.000,00</b>	<b>€ 3.700,00</b>	<b>€ 35.000,00</b>		<b>€ 48.800,00</b>	<b>€ 232.500,00</b>

## B 1 Stellenplan und Personalkosten

**Zielvereinbarung:** Eine Personalkostensteigerung für 2012 ist nicht zu erwarten.

**Stellenplan und Berechnung der Personalkosten:**

<b>Angestellte</b>	<b>Haushaltsjahr 2011</b>	<b>Haushaltsjahr 2010</b>	<b>Haushaltsstelle</b>
Vergütungsgruppe Angestellte TVöD	Wochenstunden	Wochenstunden	
S 15	30,00	30,00	110/4111
S 12	17,00	17,00	110/4111
Entgeltgruppe 6	20,00	20,00	110/4111
S 12	25,00	25,00	220/4111
S 12	20,00		220/4111
geringfügig Besch.	1,25		110/4200

<b>Kalkulation</b>	<b>Ergebnis Jahresrechnung 2010</b>	<b>Haushaltsansatz 2011</b>	<b>Haushaltsansatz 2012</b>
<b>Gesamtvergütung</b>	<b>€ 142.250,00</b>	<b>€ 145.000, 00</b>	<b>€ 145.000,00</b>

**Beschluß:** Zur Finanzierung der Personalkosten laut Stellenplan werden im Haushaltsjahr 2012 € 145.000,00 bereitgestellt

## **B 2 Langfristige vertragliche Verpflichtungen, Versicherungen und eventuelle Nebenkosten**

**Zielvereinbarung:**

**Übersicht der langfristigen Verpflichtungen:**

<b>Haushalts- abschnitt</b>	<b>Vertragsgegenstand</b>	<b>Vertrag vom: geändert am:</b>	<b>Laufzeit bis:</b>	<b>Jahresaufwand in Euro</b>
110				
110	Versicherungen			100,00
110	Leasing Kopierer			1.350,00
110	Betriebskostenpauschale			1.950,00
110	Cipcomgebühr			300,00
<b>110</b>	<b>Gesamt</b>			<b>3.700,00</b>

**Schuldenübersicht:**

**Es sind keine Schulden vorhanden!**

**Beschluß:** Zur Finanzierung der eingegangenen Verträge im Haushaltsjahr 2012 werden bereitgestellt: € 3.700,00

## B4

# Zuschüsse an Jugendorganisationen

Festlegung der Mittel zur Förderung der Jugendarbeit

**Zielvereinbarung:** Die Verfügungssumme für das Haushaltsjahr 2012 wird unter Zugrundelegung der Anträge im Jahr 2011 und des Jahresabschlusses 2010 festgesetzt.

**Optionen:** Die Mittel sind auf das Folgejahr übertragbar.  
Verringert oder erhöht sich, der Zuschuss des Landkreises, so ändert sich die Ausgabenbefugnis entsprechend.

Haushalts- stelle Landkreis	Fördertitel	Ansatz		
		Haushaltsjahr 2012	Haushaltsjahr 2011	Jahresabschluss 2010
	Bezeichnung			
4515/7092	Pauschalzuschuß Jugendverbände	9.000,00	9.000,00	7.510,00
4512/7092	Förderung von Freizeitmaßnahmen der Jugendverbände und sonstigen freien Träger der Jugendarbeit	26.000,00	27.000,00	24.238,00
	<b>gesamt</b>	<b>35.000,00</b>	<b>36.000,00</b>	<b>31.748,00</b>

**Beschluß:** Zur Förderung der Jugendarbeit der Mitgliedsverbände und Mitgliedsgemeinschaften werden im Haushaltsjahr 2012 bereitgestellt: € 35.000,00

# C1                    Investitionen

**Zielvereinbarung:** Für das Haushaltsjahr 2012 sind keine Investitionen vorgesehen.

**Optionen:**            Anfallende Investitionen, müssen über einen Nachtragshaushalt getätigt werden.

**Beschluß:**        Für das Haushaltsjahr 2012 können insgesamt zum Vermögens-  
erwerb ausgegeben werden: € 00,00

# Rücklagen

**Zielvereinbarung:** Die in der Finanzordnung geforderte Betriebsmittelrücklage von 10% des durchschnittlichen Haushaltsvolumens kann nicht eingestellt werden.

## Rücklagenübersicht:

<b>Art</b>	<b>voraussichtlicher Stand Haushaltsjahr</b>	<b>voraussichtlicher Stand 31.12.11</b>	<b>Stand 01.01.2011</b>
Zweckgebundene Rücklagen (Personalkosten)			
Betriebsmittelrück- lage			
<b>Gesamtsumme der Rücklagen</b>	<b>5.998,00</b>	<b>5.998,00</b>	<b>5.998,00</b>

**Beschluß:** Im Haushaltsjahr 2012 werden voraussichtlich € 0,00 entnommen.



## **D 100            Geschäftsführung                       Organe/Gremien**

### **Zielvereinbarung: Organe/Gremien**

Durchführung der satzungsgemäßen Vollversammlungen  
Durchführung der Vorstandssitzungen  
Klausurtagung des Vorstands  
Klausurabend „Vernetzung der Jugendverbände“

Es sind folgende **beschließenden Ausschüsse** eingerichtet:  
Keine

### **Arbeitskreise des Vorstands:**

Offene Jugendarbeit  
Bündnis „Bunt statt Braun“  
Jugendzeltplatz

### **Fortbildung:**

Den ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern soll ermöglicht werden an qualifizierenden Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

### **Aufwandsentschädigungen:**

Vorsitzende/r	€ 500,00 jährlich
Stellv. Vorsitzende/r:	€ 250,00 jährlich
Beisitzer	€ 50,00 jährlich

### **Reisekosten:**

Reisekosten werden nach dem geltenden Reisekostengesetz ausgezahlt.

**Optionen:** Aus dem Budget dürfen Personalkosten außerhalb des Stellenplans finanziert werden (Aufwandsentschädigungen für den Vorstand).

<b>Beschluß:</b> Für den Aufgabenbereich wird für 2012 ein Budget von € 2.500,00 zur Verfügung gestellt
---

## D 110

# Geschäftsführung Geschäftsstelle

**Zielvereinbarung:** Zuständig ist die Geschäftsstelle für die Vorbereitung und ggf. die Durchführung aller Aufgaben, insbesondere die organisatorische Vorbereitung und Betreuung der Vollversammlungen und Vorstandssitzungen einschließlich der Protokollführung.

### Durch die Geschäftsstelle werden insbesondere

- alle erforderlichen Arbeiten einschließlich der Personalsachbearbeitung, der Haushalts-, der Kassen- und Buchführung erledigt
- die Jugendleitercard bearbeitet
- Anmeldungen zu den Veranstaltungen entgegengenommen
- der Verleih organisiert
- die Veranstaltungen und Aktivitäten vorbereitet
- Anträge für den KJR gestellt
- Zuschußanträge der Jugendverbände bearbeitet
- Beratung von Jugendleitern und Multiplikatoren der Jugendarbeit durchgeführt
- die Betreuung und Beratung der Jugendtreffs und –räume im Landkreis bzw. in den Gemeinden gewährleistet

**Einnahmeziel:** € 800,00

**Optionen:** Aus dem Budget dürfen Personalkosten außerhalb des Stellenplans finanziert werden. (Praktikanten). Mehrausgaben sind nach Möglichkeit durch eine Erhöhung des Einnahme-Solls auszugleichen. Investitionen dürfen über die Festlegung im Investitionsplan hinaus aus dem Budget getätigt werden, soweit je Einzelinvestition ein Höchststrahmen von € 1.000,00 nicht überschritten wird. Bei Verringerung des Landkreiszuschuss muss der entstehende Budgetfehlbetrag durch erhöhte Einnahmen der Geschäftsstelle gegenfinanziert werden.

<b>Beschluß:</b> Für den Aufgabenbereich wird für 2012 ein Budget zur Verfügung gestellt in Höhe von: € 4.700,00
--

## **D 120            Geschäftsführung Verleih und Service**

**Zielvereinbarung:** Wartungs- und kostenintensive Geräte, Materialien, Zelte und Großgeräte sollen vorgehalten werden, damit Rahmenbedingungen für die Durchführung von Aktivitäten der Jugendorganisationen und –gruppen geschaffen werden.

- Zelte
- Zirkuszelt (Parasolzelt)
- Seilanlage
- Tribüne
- Jonglierkiste
- Videokamera
- Digitalkamera
- Specksteinkiste
- Brettspiele
- Kleingeräte

Die Verleihterminen und die Abrechnung sowie die Aus- und Rückgabe und die Instandhaltung und Wartung erfolgen durch die Geschäftsstelle.

**Einnahmeziel:        € 600,00**

**Optionen:** Aus dem Budget dürfen Personalkosten außerhalb des Stellenplans finanziert werden (Honorare für Reparaturen). Mehrausgaben sind durch eine Erhöhung des Einnahme-Solls auszugleichen.  
Investitionen dürfen über die Festlegung im Investitionsplan hinaus aus dem Budget getätigt werden, soweit je Einzelinvestition ein Höchststrahmen von € 1.000,00 nicht überschritten wird.  
Bei Verringerung des Landkreiszuschuss entfällt das Budget für diese Haushaltsstelle

<b>Beschluß:</b> Für den Aufgabenbereich wird für das Haushaltsjahr 2012 ein Budget zur Verfügung gestellt in Höhe von: € 200,00
--

## D 200

# Aktivitäten

## Allgemeine Veranstaltungen

### Zielvereinbarung:

#### Allgemeine Veranstaltungen (Haushaltsabschnitt 200):

- Mitarbeiterbildungsmaßnahmen
- Jugendbildungsmaßnahmen
- Ausbildung Juleica
- Infoabende

#### Ferienprogramm:

- Seminare für Betreuer bei Freizeiten
- Ferienfreizeit Sommer
- Oberbayerische Zirkustage
- Sprachferien
- Gemeindliches Ferienprogramm

### Honorarordnung

#### ehrenamtliche Betreuer:

Tagesmaßnahmen	€ 16,00 - 20,00
Begleitung bei Freizeiten nach Ausbildung Verantwortungsbereich, Arbeitsumfang	€ 16,00 - 35,00/Tag
Leitung einer Freizeit	€ 50,00/Tag
Fachkräfte	€ 10,00/Std. € 100,00 tgl. max.

#### Einnahmeziel:

Teilnehmergebühren:	€ 24.500,00
sonstige Finanzeinnahmen:	€ 15.500,00

### Optionen:

- Die Aufteilung des Budgets auf die Haushaltskonten im Einzelplan 2 bestimmt der Vorstand.
- Aus dem Budget dürfen Personalkosten außerhalb des Stellenplans finanziert werden (Betreuerentschädigungen, Honorare).
- Mehrausgaben sind durch eine Erhöhung des Einnahme-Solls auszugleichen.
- Betreuerhonorare werden nach der Honorarordnung ausgezahlt.

<b>Beschluß:</b> Für den Aufgabenbereich wird für 2012 ein Budget zur Verfügung gestellt in der Höhe von: € 40.000,00
---

## D 210

### **Aktivitäten Offene Jugendarbeit**

**Zielvereinbarung:** Die Sozialpädagogische Fachkraft für offene Jugendarbeit ist für folgende Bereiche zuständig

- Begleitung der bestehenden Jugendtreffs und Jugendinitiativen
- Durchführung bedarfsorientierter Maßnahmen
- Initiierung von Aktivitäten im Bereich der offenen Jugendarbeit
- Durchführung von gewalt- und suchtpreventiven Maßnahmen
- Durchführung von Weiterbildungsangeboten für Ehrenamtliche in der offenen Jugendarbeit

**Beschluß:** Für den Aufgabenbereich wird 2012 ein Budget von € 400,00 zur Verfügung gestellt.

## D 220

### **Aktivitäten Jugendsozialarbeit**

#### **Zielvereinbarung:**

- Im Rahmen der Zusammenarbeit Jugendarbeit und Schule soll die Jugendsozialarbeit in die Lage versetzt werden eigene Aktivitäten durchzuführen.
- Die Finanzierung erfolgt durch einen Pauschalzuschuß des Schulverbands und durch Drittmittel.

**Beschluß:** Für den Aufgabenbereich wird für 2012 ein Budget zur Verfügung gestellt in Höhe von € 1.000,00